Haus zum Lämmlein

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/311315059134/

ID: 311315059134 **Datum:** 10.07.2008 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Münsterplatz
Hausnummer:	3
Postleitzahl:	78462
Stadt-Teilort:	Konstanz
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Konstanz (Landkreis)
Gemeinde:	Konstanz
Wohnplatz:	Konstanz
Wohnplatzschlüssel:	8335043012
Flurstücknummer:	123
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Östliche Traufseite

Abbildungsnachweis:
Schoenenberg

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Das sog. Haus zum Lämmlein ist seit 1230 belegt. (a) Wahrscheinlich war es als Pfründhaus der Unterkustorei zugehörig. Während des 18. Jahrhunderts wurde das Gebäude mit einer barocken Ausstattung versehen.

1. Bauphase:
(1230)

Erstmals belegt (a)

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

2. Bauphase:
(1700 - 1799)

Barocke Ausstattung

Betroffene Gebäudeteile:

- Ausstattung

Besitzer:in

- *keine Angaben*

Zugeordnete Dokumentationen

- Publikationen/hist. Quellen

Beschreibung

Umgebung, Lage:

Im Zentrum der Altstadt westlich des Münsters mit traufseitiger Ausrichtung zum Münsterplatz.

Lagedetail:

- Siedlung
  - Stadt

Bauwerkstyp:

- Wohnbauten
  - Pfrundhaus
  - Wohnhaus

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):

Das Gebäude Nr. 3 bildet mit dem südlich angrenzenden Haus Nr. 1 eine gemeinsame Fassade, so dass die beiden Baulichkeiten zusammen als dreigeschossiger Baukomplex mit insgesamt sieben Achsen breit erscheint; bekrönt wird es durch ein Satteldach. Ursprünglich bestand dieser Hauskomplex jedoch aus den beiden im Kern noch erfahrbaren Gebäuden, die beide nach Westen erweitert und zusammengelegt wurden. Das Gebäudeäußere ist durch eine einheitliche äußere Gestaltung mit gleichen Fensterformen und Stockwerkshöhen, einem durchgezogenen Traufgesims und gemeinsamer Firstlinie bestimmt.

Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:

- *keine Angaben*

Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	Das Innere zeigt eine qualitätvolle Raumgliederung und Ausgestaltung des 18. Jahrhunderts, mit originalen Fenstern, Lamperien, Treppen mit geschnitzten und gesägten Balustern, Türen und Beschlägen aus der Barockzeit.

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Verwendete Materialien
	  • Stein
	• Detail (Ausstattung)
	  • bemerkenswerte Fenster
	  • bemerkenswerte Treppen
	  • bemerkenswerte Türen
	• Gewölbe
	  • Kreuzgratgewölbe
	• Dachform
	  • Satteldach

Konstruktion/Material:	Keller mit Kreuzgratgewölbe unter dem vorderen Hausteil von Nr. 3; offenbar barocke Dachkonstruktion.